

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 45 (1967)

Heft: 7

Nachruf: Totentafel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einzelmitglieder verlangen die nötigen Unterlagen bei Herrn Fritz Loosli, Wildergerstraße 336, 5102 Rapperswil, an welchen sie auch die Anmeldung bis spätestens 5. August zu senden haben.

Die Teilnehmer werden ersucht, das neueste Bestimmungsbuch für Blätterpilze und Röhrlinge von Herrn Dr. Moser mitzubringen. Am Tagungsort liegen die Verbandsliteratur und Chemikalien zur Benützung auf.

Wir wünschen allen Teilnehmern ein lehrreiches und auch unterhaltendes Wochenende in Rapperswil!

*Der Vorstand der Sektion Rapperswil
Der WK-Präsident: A. Nyffenegger*

MITTEILUNG DER GESCHÄFTSLEITUNG

Betrifft: *Moser, «Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa».* – In der Zeitschrift Nr. 6 wurde der Verkaufspreis mit Fr. 43.50 bekanntgegeben. Da der offizielle Verkaufspreis im Schweizer Buchhandel Fr. 45.05 beträgt, ist dieser auch für unseren Verbandsbuchhandel verbindlich. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Betrifft: *Moser, durchschossene Ausgabe.* – Dieselbe wird den Subskribenten anfangs August zugestellt.

VAPKO-MITTEILUNGEN

Jahresversammlung 1967

Für alle diejenigen, die es in der letzten Nummer nicht gelesen haben sollten, wiederholen wir, daß unsere diesjährige Jahresversammlung mit vorgeschalteter Arbeitstagung (Pilzbestimmungsübungen und lehrreiche Diavorträge) Samstag, den 30. September, und Sonntag, den 1. Oktober, in Freiburg stattfinden wird. Die Mitglieder des Groupement romand und erstmals des neu gegründeten Gruppo ticinese werden ebenfalls mit dabei sein. Reservieren Sie sich dieses Wochenende für unsere wichtige Tagung! Das ausführliche Programm wird allen Mitgliedschäften rechtzeitig zugestellt werden.

TOTENTAFEL



Am 18. Mai 1967 haben wir, als Folge eines Unglücks-falles, ein liebes und langjähriges Mitglied unseres Vereins verloren:

Ernst Gosteli-Engler

Er ist am 1. Oktober 1945 in unseren Verein als Mitglied eingetreten und hat uns bis zu seinem Tode die Treue gehalten. Am 1. Januar 1966 hat er bei uns die Freimitgliedschaft erreicht. Herr Gosteli war beim EWZ als Elektromonteur tätig. Am 18. April 1967 ist er auf dem Weg zu seinem Arbeitsort mit seinem Motorrad so schwer verunglückt, daß er einen schweren Schädelbruch erlitt, dem sich vier Wochen später

noch eine Lungenentzündung hinzugesellte, so daß er am 18. Mai im Alter von 63 Jahren verschied.

Wir möchten auch an dieser Stelle seinen Angehörigen herzlich kondolieren und versichern, daß wir unseren verehrten Herrn Ernst Gosteli stets in ehrendem Andenken behalten werden.

Verein für Pilzkunde Zürich

BUCHBESPRECHUNG

Meinhard Moser: «Die Röhrlinge und Blätterpilze», Band II · Pilze, Teil b 2, Basidiomyceten 2. Teil 3, umgearbeitete und erweiterte Auflage 1967. XII, 443 Seiten, 429 Abbildungen auf 13 Tafeln, 1 Farbtafel, Format 12,7 × 21 cm, Kunststoffband, Verlag Gustav Fischer, Stuttgart. Bezugsquelle für die Schweiz: Buchhandel des Verbandes Schweiz. Vereine für Pilzkunde, Willy Rickli, 5015 Erlinsbach, Oberer Brühlweg. Postcheckkonto 50 – 15880, Aarau. Preis Fr. 45.05. Sektionen erhalten Rabatt.

Nun ist die mit Spannung erwartete Neuauflage der «Blätter- und Röhrenpilze» erschienen. Seit dem Erscheinen der ersten Auflage im Jahre 1953 wurde manches geklärt. Schon die zweite Auflage 1955 brachte viele Verbesserungen, und nun hat die dritte Auflage neue Wege beschritten.

Die in der ersten und zweiten Auflage verwendete Aufschlüsselung der Familien und Gattungen in einem einzigen Schlüssel ist durch eine übersichtliche Aufteilung in 15 kleinere Schlüssel ersetzt worden. Eine Farbtabelle mit 56 Sporenfarben erleichtert deren Bestimmung. Viele Gattungen sind neueren Erkenntnissen angepaßt, und einige neue Gattungen sind aufgenommen worden. Viele Arten sind neu dazugekommen, so daß nun 2547 Arten beschrieben werden an Stelle von 1960 in der zweiten Auflage. Die in den früheren Ausgaben im Text eingestreuten Zeichnungen und Skizzen sind am Schluß des Textes in 13 Tafeln zusammengefaßt und übersichtlich geordnet. Diese Tafeln umfassen nun 429 Abbildungen, darunter viele Sporen- und Cystidenformen, und tragen wesentlich dazu bei, die Bestimmungen zu erleichtern und zu vervollkommen.

Um das Taschenformat beibehalten zu können, ist der Schlüssel zur Bestimmung der Familien und Gattungen der Gasteromyceten sowie deren Arten nicht mehr in diesem Buche enthalten. Derselbe wird in dem in Vorbereitung befindlichen Band IIb, Teil 1, aufgenommen, in dem die übrigen höheren Basidiomyceten beschrieben werden.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, daß es Dr. Moser in rastloser Arbeit gelungen ist, seine Bestimmungsbücher immer mehr zu vervollkommen, so daß heute ein wesentlich verbessertes und vervollständigtes Werk vor uns liegt, mit dem ein weiterer Schritt zur exakten Bestimmung der Agaricales gemacht werden kann. Jeder ernsthafte Pilzkenner ist ihm dankbar für dieses weitgehend ausgereifte, erstklassige Bestimmungsbuch. Aber auch der Anfänger wird sich dank der bestechenden Klarheit mit diesem Hilfsmittel in die Familien und Gattungen der Agaricales einarbeiten können. Das Buch verdient weiteste Verbreitung.

Julius Peter

VEREINSMITTEILUNGEN

(Fortsetzung von 2. Umschlagseite)

Amt Entlebuch und Wolhusen

Die botanische Wanderung nach Glaubenberg-Sarnen war von rund 60 Mitgliedern besucht. Wir möchten an dieser Stelle unserem Mitglied Walter Kieser und seinen Helfern für die flotte Führung nochmals herzlich danken. Ein besonderes Lob gilt Frau Kieser, Sarnen, für die mustergültige Bewirtung auf Käsenalp mit Suppe und Kaffee. Unser Dank gilt auch un-

serem Ehrenpräsidenten Franz Buholzer für die Weitergabe seines Wissens als Botaniker.

Vom 12. bis 15. August beabsichtigt unser Verein einen Ausflug nach Österreich ins Ötztal. Interessenten für diesen Ausflug mögen sich bitte bis 25. Juli bei Otto Affentranger, Verkäufer, Bahnhofstraße, Willisau, melden.

In Erinnerung rufen wir auch die Bestimmungsabende, die jeweils am zweiten Montag, 20 Uhr, im Rest. «Meienrishi», Entlebuch, stattfinden.